(Vergabevermerk - national)

Bearbeiter/ Tel.:	
	Datum
Vergabenummer	Maßnahmenummer
Maßnahme	
Leistung/CPV	
Verç	gabevermerk
	National
. Allgemeine Verfahrensdaten	
Auftraggeber (§§ 98, 99 Gesetz gegen V Absatz 2 Unterschwellenvergabeordnung	Vettbewerbsbeschränkungen (GWB) oder § 28 (UVgO)):
ergabestelle (sofern nicht mit Auftragge	eber identisch):
Auskunft gebende Stelle (sofern nicht m	nit Vergabestelle identisch):
Kurzbeschreibung der Leistung, Bedar	rfsfeststellung
J , 200	
☐ siehe Anlage	
CPV-Nr(n). und Kurzbezeichnung:	

2. Kostenschätzung / Haushaltsmittel

Kosten- /Vertragswertschätzung (§ 106 GWB i. V. m. § 3 VgV; § 1 Absatz 1 UVgO)

(ohne Umsatzsteuer) (mit Umsatzsteuer)					
Grundlage der Schätzung:					
☐ siehe Anlage ☐					
Haushaltsmittel: Kapitel Titel Verwendungszweck: Kennzahl der Ausschreibung:	Unterkonto				
aktueller EU-Schwellenwert (€) wird erreicht (§ 106 GWB): <u>NEIN</u>				
Bei einer Aufteilung des Gesamtauftragswertes in Lose: ☐ Geschätzter Auftragswert aller Lose erreicht bzw. überschreitet den EU-Schwellenwert. ☐ Geschätzter Auftragswert des zu <u>vergebenen</u> Loses unterscheitet 80.000 € (netto) und fällt ins 20% Kontingent.					
3. Wahl der Verfahrensart					
Freiberufliche Leistung (überwiegend) - Verfahren gemäß Landesvergaberecht (§ 50 UVgO, Ausführungsvorschriften (AV) § 55 Landeshaushaltsordnung (LHO))					
Teilnahmewettbewerb					
Leistungsanfrage an (mindestens drei geeignete) Bieter Firmenvorschläge (mindestens drei) – siehe Anlage					
☐ Direktauftrag					
Begründung zum gewählten Verfahren:					

4. Gesamtvergabe oder Fach-/Teil-Losvergabe

☐ Fachlosvergabe vorgesehen ☐ keine Fachlosvergabe vorgesehen Begründung für das Abweichen von der Fachlosvergabe:				
☐ Teillosvergabe vorgesehen ☐ keine Teillosvergabe vorgesehen Begründung für das Abweichen von der Teillosvergabe:				
5. Angaben zum zeitlichen Ablauf des Verfahrens				
Datum der Bekanntmachung (Teilnahmewettbewerb) Datum der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe Ablauf der Angebotsfrist (Datum, Uhrzeit)				
Ggf. Begründung für die Angemessenheit der Fristen:				
6. Zulässigkeit der Abgabe der Teilnahmeanträge und Angebote				
 □ elektronisch □ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel □ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel □ schriftlich 				
7. Zuschlagskriterien				
☐ Preis % (i.d.R. mind. 30 %) ☐ Festpreis/-kosten:				
☐ Qualität %				
☐ Qualifikation %				
□ %				
Summe 100 %				

(Vergabevermerk - national)

8.	Zu erbringende Nachweise und Erklärungen
9.	Nachforderung von Unterlagen
Feh	nlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert. nicht nachgefordert.
	teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
Gat	f. Begründung zur Einschränkung bzw. zum Ausschluss der Nachforderung:
Ogi	. Degranding zur Einschrankung bzw. zum Ausschluss der Nachforderung.
10.	Schutzwürdige Daten in den Vergabeunterlagen
Sch	nutzwürdige Daten in den Vergabeunterlagen
	nein ja, folgende Maßnahmen werden ergriffen:
	☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung☐
Anl	agen: Firmenvorschläge (Leistungsanfrage an mindestens drei geeignete Bieter)
(Un	nterschrift/Datum)

(Vergabevermerk - national)

V 1.	Verfahrensart und sons sind genehmigt sind wie folgt zu än	
2.	Firmenvorschlag:	(bei Leistungsanfrage an mindestens drei geeingnete Bieter)
	☐ ist genehmigt☐ ist wie folgt zu ände	ern:
3.		
 (Un	nterschrift)	

Firmenvorschlag: Leistungsanfrage an (mindestens drei geeignete) Bieter

lfd. Nr.	Firmenname und Anschrift	Bemerkung zur Eignungsprüfung	verändert/ergänzt durch
0	1	2	3
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			